TAGUNG
LANDMANAGEMENT

LANDMANAGEMENT UND NATURGEFAHREN



Freitag, 29. Januar 2027

Tagung an der ETH Zürich (Zentrum)

Audimax HG F 30

THEMA

Landmanagement und Naturgefahren

Die Schweiz steht vor der wachsenden Herausforderung, dass Risiken durch Naturgefahren infolge des Klimawandels, der Siedlungsentwicklung und der zunehmenden Verdichtung von Sachwerten in gefährdeten Gebieten deutlich ansteigen.

In dieser veränderten Risikolandschaft kommt einem vorausschauenden Landmanagement eine Schlüsselrolle zu. Es wirkt als verbindendes Element zwischen Raumplanung, Landwirtschaft, Hochbau und Bevölkerungsschutz und trägt dazu bei, neue, nicht tragbare Risiken konsequent zu vermeiden. Ein zeitgemässer Ansatz wie das integrale Risikomanagement löst sich dabei von rein statischen Planungslogiken und versteht den Raum als dynamisches System, in dem unterschiedliche Sektoren und Disziplinen integriert gedacht werden.

An der Tagung zeigen wir auf, wie durch eine risikobasierte planerische Steuerung Schäden wirksam reduziert werden können. Ergänzend werden technische und naturbasierte Massnahmen, etwa Schutzwälder, sowie leistungsfähige Warn- und Informationssysteme thematisiert. Im Ereignisfall ist eine rasche und fundierte Lagebeurteilung entscheidend. Aktuelle Lagebilder liefern in kurzer Zeit zentrale Entscheidungsgrundlagen für Führungsorgane. Die Tagung gibt hierzu einen Überblick über den aktuellen Stand der Technik und deren praktische Anwendung. Nach Grossereignissen rücken die Stärkung der Resilienz und die möglichst schnelle Wiedererlangung der Handlungsfähigkeit in den Vordergrund. Es wird dargestellt, wie der Wiederaufbau von Infrastrukturen und landwirtschaftlichen Flächen möglich ist.

ANMELDUNG

https://tinyurl.com/tagung2027-anmeldung

Nach der Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung und zusätzliche Informationen. Die Anmeldung wird mit der Zahlung des Beitrags definitiv.

KOSTEN

	Bis 15.12.2026	später
inkl. Stehlunch & Apéro		
Mitglieder (geosuisse/IGS)	CHF 190.–	CHF 200.–
Nichtmitglieder	CHF 250.–	CHF 260.–

INFORMATION

www.landmanagement.ethz.ch

PROGRAMM

8.45 Empfang, Kaffee

9.20 Begrüssung

Begrüssung: *Matthias Widmer GEOSUISSE*

9.30 Einführungsreferate

Zwischen Risiko und Resilienz: Neue Wege im Landmanagement
Adrienne Grêt-Regamey; ETH Zürich

Integrales Risikomanagement – Grundlagen und Strategien im Umgang mit Naturgefahren. *Franziska Schmid; PLANAT*

Wo Risiko auf Raum trifft: Naturgefahren in der Planung mitdenken.
Maja Stucki; BAFU

10.45 Pause

11.15 Praxisreferate I

Wenn der Berg das Dorf verdrängt: Strategien, Varianten und Finanzierung einer Dorfumsiedlung. *Roland Tremp; Vorsitzender der Arbeitsgruppe Umsiedlung Brienz/Brinzauls*

Waldbrand - wenn Schutzwald zur Gefahr wird. *Boris Pezzatti; WSL*

Blau-Grün-Grau gegen Starkregen.
Martin Böckli und Michael Brögli; HOLINGER AG

12.45 Mittagessen

13.45 Praxisreferate II

Chancen und Herausforderungen in der Naturgefahrenüberwachung.
Ingrid Senn; Geoformer

Drohnen statt Absperrband – Digitale Überwachung in Naturgefahrengebieten 24/7 aus der Luft – Wie Digitalisierung Sperrzonen sicherer macht. *Philipp Eder; Swisscom Broadcast AG*

Zwischen Verlust und Zukunft – Partizipativer Wiederaufbau im Bavonatal. *Lorenzo Dalessi und Paolo Poggiati, Stiftungsratmitglied Fondazione Valle Bavona*

Eine Rückkehr zur Bewirtschaftung des Lötschentals.
André Summermatter; AKS Summermatter. Daniel Rittler; Landwirt

15.45 Diskussion und Abschluss

Ausblick: *Sven-Erik Rabe*

16.00 Apéro

VERANSTALTER

ETH Eidgenössische Technische Hochschule Zürich Swiss Federal Institute of Technology Zurich

PLUS

GEO SUISSE Schweizerischer Verband für Geomatik und Landmanagement
Société suisse de géomatique et de gestion du territoire
Società svizzera di geomatica e di gestione del territorio
Societad svizra da geomatica e da gestiun dal territori

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF
Bundesamt für Landwirtschaft BLW